

MÜDEN Kreis Gifhorn

Bebauungsplan M. = 1:1000 "GRABENKAMP-LANGEKAMP II"

Gemarkung MÜDEN Flur 12+13 teilweise
AUSGEARBEITET IM AUFTRAG UND IM EIN-
VERNEHMEN MIT DER GEMEINDE MÜDEN

GIFHORN den 5.10.1973
geändert am: 10.6.1974
geändert am: 26.9.1974
geändert am: 19.2.1975
geändert am: 5.9.1975
geändert am: 8.11.1976

LANDKREIS GIFHORN
PLANUNGSAMT
(Bauamt)

ÖFFENTLICH AUSGELEGT GEMÄSS § 2 (6) DES
BUNDESBAUGESETZES IN DER ZEIT VOM 1.7.1976
BIS 2.8.1976 AUFGRUND DER BEKANNTMACHUNG
VOM 15. Juni 1976

MÜDEN, den 20. Sept. 1977

AUFSTELLT GEMÄSS § 2 (1) DES BUNDESBAU-
GESETZES UND ALS SATZUNG GEMÄSS § 10
DES BUNDESBAUGESETZES UND § 6 DER NIE-
DERSÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG VOM RAT
DER GEMEINDE BESCHLOSSEN AM 10. Sept. 1976

MÜDEN, den 20. Sept. 1977
BÜRGERMEISTER
GEMEINDEDIREKTOR

DER LANDKREIS GIFHORN HAT KEINE BEDEN-
KEN
GIFHORN, den 15. 11. 77

DER OBERKREISDIREKTOR
IM AUFTRAG
Gemeindegemeinschaft
Bauberrat

Genehmigt
gem. § 22 d. Bundesbaugesetzes
Lüneburg, den 11. 1. 1978
Der Regierungspräsident
G. Z. 24 G. 2/2

Im Auftrag
Gemeindegemeinschaft
Ostholten

ÖFFENTLICH BEKANNTMACHT GEMÄSS
§ 12 BauG IM AMTSBLATT FÜR DEN
LANDKREIS GIFHORN NR. 2 VOM 22. 6. 1978
GEMEINDEDIREKTOR

FESTSETZUNGEN

- BELTUNGSBEREICH DES BEBAUUNGSPLANES
- GEMEINDEGEBIET FÜR NICHT WESENTLICH STÖRENDE GEMISCHTE GEBIETE (gem § 2 (4) BauNVO)
- ALLEMEINES WOHNGEBIET
- DORFGEBIET
- HOCHSTZAHL DER VOLLGESCHOSSE
- OFFENE BAUWEISE
- GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)
- GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- BAUGRENZE
- STRASSENBERGRENZUNGSLINIE
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
- ZU- u. AUSFAHRTSVERBOT
- PARKPLATZ
- SICHTDREIECK VON BEBAUUNG UND BEWÜCHS SOWIE JEDLICHER SICHTBEHINDERUNG HÖHER ALS 80 cm ÜBER STRASSENKREISE FREZUHALTENE FLÄCHE
- KINDERSPIELPLATZ
- GRENZE UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- ORTSDURCHFÄHRGRENZE
- GRUNDFLÄCHE
- IM BEREICH DES GRUNSTREIFENS SIND CA. 25-30 BAUME (1/5 Abs. 15 BbauG) EINHEIMISCHEN BAUMEN ANZUPFLANZEN 3qm
- ORTSDURCHFÄHRGRENZE

DIE PLANUNTERLAGE IST FÜR DEN VOR-
GESEHENEN ZWECK BRAUCHBAR.

DIE ÜBERTRAGBARKEIT DER NEUZUBILDENDEN
GRUNDSTÜCKSGRENZEN IN DIE ÖRTLICHKEIT IST
EINWANDFREI MÖGLICH.

Wolfsburg, den 1.3.1977

Öffentl. best. Verm. Ing.
VERMESSUNGSINGENIEUR
K. H. H. H.

GEMÄSS § 4 (1) DER BauNVO SIND
IM WA- GEBIET JE GRUNDSTÜCK NUR
EINZELHÄUSER MIT NICHT MEHR ALS
2 WOHNUNGEN ZULÄSSIG

MIT INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGS-
PLANES "GRABENKAMP-LANGEKAMP II"
TRITT DER RECHTSVERBÄNDLICHE BE-
BAUUNGSPLAN "GRABENKAMP-LANGEKAMP"
AUSSER KRAFT.



ÜBERSICHTSKARTE
M. 1:25 000

